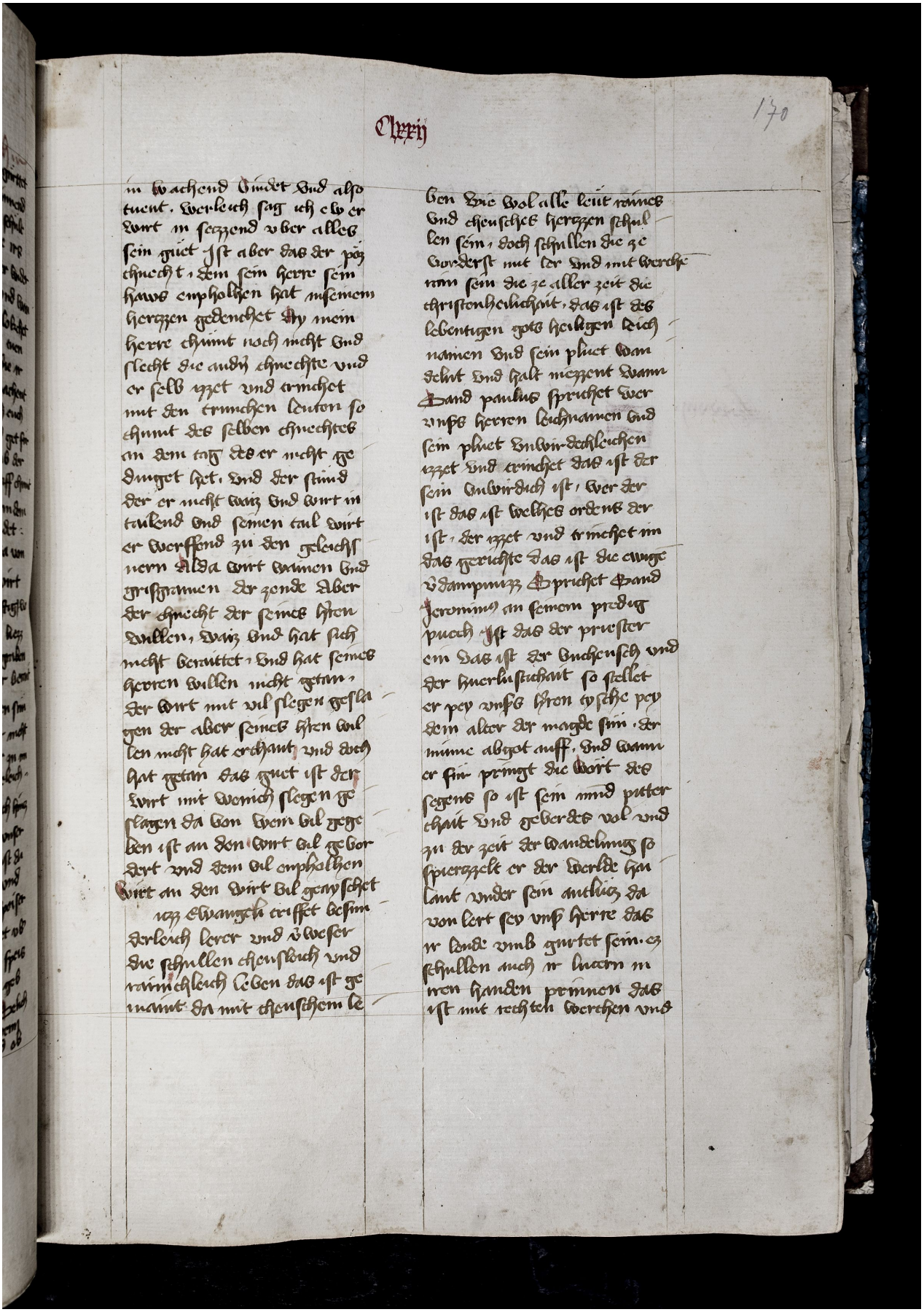
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



170

Cxxij

in wachend vmbt vnd also
tuent. Werleich sag ich ew er
wirt in sezzend vber alles
sein gut. Ist aber das der pö
chnecht, dem sein herre sein
haus enpholhen hat in seinem
hertzen gedenchet Ich mein
herre chumt noch nicht vnd
slecht die andn chnechte vnd
er selb ezzet vnd trinchet
mit den trunchen leuten so
chumt des selben chnechtes
an dem tag des er nicht ge
dinget het. vnd der stund
der er nicht waiz vnd wirt in
teilend vnd seinen teil wirt
er werffend zu den gleichs
nern alda wirt weinen vnd
grissgramen der zende Aber
der chnecht der seines hern
willen, waiz vnd hat sich
nicht berutet, vnd hat seines
herren willen nicht getan,
der wirt mit vil slegen gesla
gen der aber seines hern wil
len nicht hat erchant vnd doch
hat getan das gut ist der
wirt mit wenich slegen ge
slagen da von wem vil gege
ben ist an den wirt vil gebor
dert vnd dem vil enpholhen
wirt an den wirt vil gewischet
ez chwangel creffet desim
derleich lerer vnd vberser
die schullen chensleich vnd
reinchleich leben das ist ge
nant da mit chenschem le
ben die wol alle leut reines
vnd chensches hertzen schul
len sein, doch schullen die ze
vorderst mit der vnd mit werche
rein sein die ze aller zeit die
christenheitlichait, das ist des
lebentigen gots heiligen leich
namen vnd sein pluet wan
delt vnd halt nezzent wann
Sand paulus spricht wer
unsers herren leichnamen vnd
sein pluet vnwirdeclichen
ezzet vnd trinchet das ist der
sein vnwirdich ist, wer der
ist das ist welches ordens der
ist, der ezzet vnd trinchet in
das gerichte das ist die ewige
verdampnuzz Sprichet Sand
Jeronimus an seinem predig
puech ist das der priester
ein das ist der buchensch vnd
der huerlustichait so stellet
er pey unsers hern wesche pey
dem alter der magde sun, der
munc abgot nuff, vnd wann
er sin pringt die wort des
segens so ist sein mund puter
chait vnd geberdes val vnd
zu der zeit der wandelung so
spierezzelt er der werlde hau
lant under sein antlitz, da
von lert sey uns herre das
wir lend vmb gurtet sein. ez
schullen auch wir luern in
ren handen prinnen das
ist mit rechten werchen vnd